

Barcelona, den 20. Dezember 1955

An das Notariat I,
- Nachlassgericht -
Mannheim.

=====

Betr: Antrag auf Erteilung eines Testamentsvollstreckerzeugnisses auf Ableben des Herrn Carlos Faust.

In Namen unserer Stiftung danke ich Ihnen für Ihre ausführlichen Darlegungen und die Mitteilung, dass die Ausfertigung eines Testamentsvollstreckerzeugnisses zu Gunsten der Überlebenden Vertrauenserben verfügt wurde. Für deren baldigen Übersendung zusammen mit der Gebührenrechnung wäre ich Ihnen dankbar; die Begleichung der genannten Rechnung wird sofort über die Frankfurter Bank, Frankfurt am Main, erfolgen.

Unser Antrag vom 30. November ist somit als erledigt zu betrachten, in der Annahme, dass auf Grund des erwähnten Zeugnisses bei den Grundbuchämtern in Frankfurt und in Tegernsee der letzte Wille des Herrn Carlos Faust zur Durchführung gebracht werden kann, wonach sein Grundbesitz an den angegebenen Orten Eigentum der von ihm ins Leben gerufenen Stiftung FUNDACION CARLOS FAUST sein soll, um der Fortsetzung seines Lebenswerkes zu dienen.

Mit vorzüglicher Hochachtung